

S.Holzbauer - Arbeiten mit elektronischen Codes

1995

wenn worte verbalken -eine digitale Lesung

4. Dezember 1995, Adalbert-Stifter-Haus, Linz / A

Bei „wenn worte verbalken“ geht es darum, daß ein in normaler (Schreibmaschinen-) Schrift geschriebener Text in Barcode (EAN Code 39) umgewandelt und auf Papier ausgedruckt wird.

Die digitale Lesung besteht darin, daß dieser nun in Barcode-Schrift vorliegende Text zunächst via Overheadprojektor auf eine Leinwand projiziert wird. Mir einem an einem Laptop angeschlossenen Barcode-Lesegerät wird sodann der Ausdruck abgetastet, wodurch der Text wieder in normale Schrift umgewandelt wird.

Die Umwandlung ist in realtime in einem Textfeld auf dem Bildschirm mitzuverfolgen, wobei der Bildschirminhalt auf einem Monitor (Fernseher) für alle Teilnehmer sichtbar wird.

In die Lesung eingebunden sind Computeranimationen, die zeigen, wie sich aus den Buchstaben eines Wortes ein Logo bildet, das den Begriffsinhalt dieses Wortes symbolhaft darstellt.

So wird unsere Buchstabenschrift wieder in eine allgemein verständliche, Sprachbarrieren überwindende Bildschrift transformiert. (Text in der Einladung)

1996

EAN No.1996

Die Tage des Jahr 1996 im EAN Code 39 Barcode als animated GIF

<http://www.advancedpoetx.com/VISUS/vis008.html>

2008

Umwandlung und Präsentation der täglichen DIARIUM-Texte im DataMatrix(DM)-Code

<http://www.advancedpoetx.com/DIARIUM/dia013.html>

2017

MASCHINENTEXT 01-03-31-25 / 20-17 – maschinenlesbar für Computer, Tonbandmaschine und Android/iOS Reader

Lesung am 31. März 2017, Posthof Linz, Linz / A

Ein, aus mit einer Füllfeder handgeschrieben DIARIUM-Texten seit 6.3.2015 (letzte „Lange Nacht der GAV OÖ“-Lesung) kompilierter Text, gelesen von der Sprachausgabe des MacOS X 10.9.5, sowie der Sound einer mechanischen Schreibmaschine, auf der „nächster Text“ geschrieben wird, wurden auf Tonband aufgenommen.

Bei der Lesung wird nur das Tonband abgespielt. Die in QR-Code übertragenen Texte werden auf Tafeln dem Publikum gezeigt. Zum Mitlesen liegen Blätter mit dem QR-Code auf.

Der „Maschinentext“ nimmt Bezug auf meine „wenn worte verbalken Digitale Lesung“ (Adalbert-

Stifter-Haus Linz 1995) und die Edition der DIARIUM-Projekt Texte 2008 als DataMatrix(DM) mobile codes. Die fortlaufende Präsentation der Texte auf Tafeln ist eine Hommage an den Literaturnobelpreisträger Bob Dylan in Anlehnung an seinen Videoclip zu Subterranean Homesick Blues.

<http://www.advancedpoetx.com/GAV2017/gav2017lesung.html>
<https://www.dorftv.at/video/27041>

2023

Quadratur der Worte 2.0

Darstellung des DIARIUM-Tagestextes als Quadratur der Worte 2.0

Die Quadratur der Worte 2.0 – hypertext markup language meets quick response stellt einen Text in Form eines QR-Codes, dessen einzelne Partikel in den Farben des per HTML-Code transformierten Textes eingefärbt sind, dar.

(Die „Quadratur der Worte“ wurde 1997 entwickelt und im selben Jahr am "9. Gmundner Symposion für visuelle poesie" präsentiert)

<http://www.advancedpoetx.com/DIARIUM/dia2P23jan.html>

reAKTION - Zeitgenössische Kommunikation mit historischen Exponaten

9. Februar - 31. März 2023, Museum der Stadt Bad Ischl

Ausstellungsbeteiligung

Erzherzogin Sophie mit ihrer Schwester Marie, col.Lithografie als Quadratur der Worte 2.0